



## PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart, den 23. Januar 2006

**Kinder lernen andere Kulturen kennen  
Kinder setzen sich für eine gerechte Welt ein  
Kinder können weltweit Partnerschaften knüpfen**

### Künstler Rupprecht Geiger bemalt Wichtel für den guten Zweck

#### Stuttgarter Galerie verkauft Handpuppen, die Geiger für „weltweit wichteln“ gestaltet hat

Stuttgart. Weltweit haben sich Kinder im Dezember bei der Aktion „weltweit wichteln“ mit selbst bemalten Handpuppen beschenkt. Nun hat der international bekannte Münchner Maler Rupprecht Geiger einige Handpuppen, die sogenannten Wichtel, gestaltet. Sie werden vom 28. Februar bis 18. März im Rahmen der Ausstellung „Die Schönheit der Farbe. Druckgrafik aus fünf Jahrzehnten und ausgewählte Bilder“ in der Galerie Edith Wahlandt, Hölderlinstr. 55, Stuttgart, ausgestellt und verkauft. Der Erlös kommt weltweit wichteln zugute.

„Fasziniert hat mich an der Aktion, dass Kinder in Afrika, Amerika, Asien und Europa angeregt werden, kreativ zu sein“, sagte der 98-jährige Künstler. Mit weltweit wichteln, einer Aktion von evangelischen Kirchen, Weltläden, dem gepa Fair Handelshaus und Missionswerken, tauschen Kinder sich über das Leben in anderen Ländern aus und kommen miteinander in Kontakt. Statt einseitigem Geben beschenken sie sich gegenseitig. Außerdem tun sie etwas für eine gerechtere Welt. Denn die Handpuppen aus Baumwolle werden in Indien von körperbehinderten Frauen genäht und zu fairen Preisen verkauft. Kinder können die Puppen in den Weltläden oder bei weltweit wichteln kaufen und in der Schule, im Kindergarten oder Kindergottesdienst gestalten. Gegenseitig schenken sie sich beim Wichteln in Deutschland fair gehandelte Produkte, an eine Kindergruppe im Ausland verschicken sie die Puppen mit Grüßen und Fotos. Kinder aus dem Ausland haben die Möglichkeit zu antworten. Viele evangelische Gemeinden pflegen seit Jahren partnerschaftliche Beziehungen, die für die Aktion genutzt oder erweitert werden können. Wo es noch keine Partnerschaften gibt, vermittelt weltweit wichteln. Mehr Infos stehen im Internet unter [www.weltweit-wichteln.de](http://www.weltweit-wichteln.de)

Rupprecht Geiger widmet sich in seinem Lebenswerk der Schönheit von Licht und Farbe. Er schafft Raumbilder, in denen Farbe als Licht, Lichtempfänger und Lichtvermittler einen zentralen Stellenwert einnimmt. „Die Farbe ist das Motiv“, sagte der Künstler, der seine Farben mit den einfachen Formen Rechteck, Kreis und Oval kombiniert. Diese Formen und seine Rot-Farben hat er auch für die Wichtel verwendet.



Eröffnet wird die Ausstellung am 28. Januar um 12 Uhr in der Galerie Wahlandt, Hölderlinstr.55, Stuttgart

Öffentlichkeitsarbeit, Annette Schumm, weltweit wichteln, Vogelsangstr. 62, 70197 Stuttgart, Tel.: 0711-63678-44, Fax: 0711-63678-45, Handy:0174-1439704, Mail: [schumm@ems-online.org](mailto:schumm@ems-online.org), [www.weltweit-wichteln.org](http://www.weltweit-wichteln.org)